

Westkalk öffnet in Kallenhardt Steinbruch-Pforten

Erstmals „Tag der Offenen Tür“ in 15-jähriger Firmengeschichte des Familienunternehmens

Warstein/Kallenhardt – Zum ersten Mal in der 15-jährigen Firmengeschichte öffnet die Firma Westkalk ihr Werksge-
lände für das breite Publi-
kum. Der Tag der offenen To-
re findet am Sonntag, 24. Sep-
tember, in der Zeit von 11
Uhr bis 17 Uhr im Steinbruch
in Rüthen-Kallenhardt statt.
Der Eintritt ist frei. Geboten
werden nicht nur Kinderbe-
lustigungen, sondern auch
vielfältige Blicke hinter die
Kulisse und 1:1-Gespräche
mit Mitarbeitern. Festes
Schuhwerk wird empfohlen.
Parkplätze sind vorhanden.

„Wir wollten so etwas
schon lange mal machen,
aber entweder war das Wet-
ter nicht danach oder die Ter-
mine passten nicht. Aber
jetzt freuen wir uns alle
drauf“, so Geschäftsführerin
Verena Adler, die gemeinsam
mit Ihrem Geschäftsführer-

kollegen Marius Risse das
Projekt vorbereitet hat.

Wer am Sonntag also zu
Westkalk kommt, kann nicht
nur tief in den Steinbruch
schauen, sondern auch unter
der Leitung des Technischen
Leiters Dr. Guido Mausbach
eine Bustour quer über das
Gelände unternehmen. Für
die Kinder stehen Hüpfburg
und eine sogenannte „Tu-
bing-Bahn“ parat. Die ganz
Kleinen können auch eine
Splitt-Halde hinaufklettern,
um anschließend auf dem
Hosenboden wieder hinunter
zu rutschen. Eine Attraktion,
die bei den regelmäßigen Be-
suchen der Kindergartenkin-
der im Steinbruch immer
ganz groß ankommt. Natür-
lich baut Westkalk auch
Bohrgerät, Muldenkipper
und Bagger auf, damit die
Groß-Technik hautnah erlebt
werden kann.



Verena Adler, Marius Risse und Dr. Guido Mausbach (von links) laden zum „Tag der Offenen Tür“ nach Kallenhardt ein – gern auch Familien mit Kindern.

FOTO: WESTKALK

Im Mittelpunkt der Veran-
staltung steht ein Info-Par-
cours. An sechs Ständen wird
Wissenswertes über West-
kalk gezeigt und erläutert.
Wer die dazugehörigen Fra-
gen auf einem Kurzfragebo-
gen beantworten kann, er-
hält Wertmarken, um sich
mit Pommes oder Limo stär-
ken zu können. Ansonsten

werden Speisen und Geträn-
ke zu moderaten Preisen ver-
kauft.

„Das ist für uns eine absolu-
te Premiere“, sagt Westkalk-
Geschäftsführer Marius Risse:
„Eigentlich ist Eventma-
nagement ja nicht unser
Kerngeschäft“. Daher hat
sich Westkalk Unterstützung
bei Eventspezialist Patrick

Risse geholt. Ansonsten packt
das Westkalk-Team selber
kräftig mit an, um Besucher
zu lotsen und zu betreuen.
„Wir sind ein Familienunter-
nehmen und wir freuen uns,
wenn wir den Familien, die
uns besuchen wollen, einige
schöne Stunden bereiten
können“, so Verena Adler.